

Jean-Yves Thibaudet
Klavier

Seit mehr als drei Jahrzehnten ist Jean-Yves Thibaudet weltweit aufgetreten, hat mehr als 50 Alben aufgenommen und sich einen Ruf als einer der besten Pianisten unserer Zeit erworben. Von Beginn seiner Karriere an begeisterte er sich für Musik jenseits des Standardrepertoires, von Jazz bis hin zu Opern, die er selbst transkribierte, um sie auf dem Klavier zu spielen. Seine tiefgehenden beruflichen Freundschaften reichen über den ganzen Globus und haben zu spontanen und fruchtbaren Kooperationen in den Bereichen Film, Mode und bildende Kunst geführt.

In dieser Saison setzt Thibaudet seinen mehrjährigen Schwerpunkt auf Debussys Préludes fort und spielt die gesamten Préludes in Solokonzerten in den USA und Europa. Außerdem gibt er in dieser Saison mehrere Liederabende und Konzerte in kleiner Besetzung mit engen Freunden und neuen Partnern. Neben einem Konzert mit Renée Fleming führt Thibaudet Beethovens Violinsonaten mit Midori in den USA und Japan auf, tritt mit dem All-Star-Programm Itzhak Perlman and Friends in Michigan, Toronto und in der Carnegie Hall auf und spielt mit Michael Feinstein ein maßgeschneidertes abendfüllendes Programm mit unter anderem Musik von George Gershwin, Cole Porter, Richard Rodgers, die speziell für Klavierduos, Soli, Gesang und Orchester arrangiert wurde.

Zusätzlich zu seinen Recital-Terminen tritt Thibaudet in dieser Saison als Solist in acht verschiedenen Stücken auf, die mit elf Orchestern aufgeführt werden. Dazu gehören Gershwins Concerto in F, Debussys Fantaisie für Klavier und Orchester, Messiaens Trois petites liturgies de la présence divine und Turangalîla-Symphonie, Liszts Klavierkonzert Nr. 2, Saint-Saëns' Klavierkonzert Nr. 5, Bernsteins Symphonie Nr. 2, "The Age of Anxiety", und Ravels Klavierkonzert in G-Dur.

Thibaudet hat eine große Leidenschaft für Bildung und die Förderung junger musikalischer Talente. Er ist der allererste Artist-in-Residence an der Colburn School in Los Angeles, wo er seinen Wohnsitz hat. Im Jahr 2017 kündigte die Schule die Jean-Yves Thibaudet-Stipendien an, die von Mitgliedern der Colburn-Gebergemeinschaft finanziert werden, um Studenten der Music Academy zu unterstützen, die Thibaudet unabhängig von der Wahl ihres Instruments für die leistungsbezogenen Stipendien auswählt.

Thibaudet nimmt ausschließlich für Decca auf; seine Aufnahmen wurden mit zwei Grammy-Nominierungen, zwei ECHO-Awards, dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik, dem Diapason d'Or, dem Choc du Monde de la Musique, dem Edison Prize und Gramophone Awards ausgezeichnet. Sein jüngstes Album Carte Blanche aus dem Jahr 2021 enthält eine Sammlung sehr persönlicher Soloklavierstücke, die der Pianist noch nie zuvor aufgenommen hat. Weitere Highlights aus Thibaudets Katalog sind die 2017 erschienene Aufnahme von Bernsteins Age of

Weigold & Böhm

International Artists & Tours GmbH

Thünefeldstrasse 5 · 82299 Türkenfeld · Tel.: +49 8193 236120-0 · Fax: +49 8193 236120-9
agentur@weigold-boehm.de · www.weigold-boehm.de

Jean-Yves Thibaudet
Klavier

Anxiety mit dem Baltimore Symphony Orchestra und Marin Alsop, eine Box mit Saties kompletter Soloklaviermusik, die 2007 für einen Grammy nominierte Aufnahme von Saint-Saëns, Piano Concerti Nos. 2&5, eine Zwei-Disc-Aufnahme von Debussys kompletter Soloklaviermusik und die Jazz-Alben Reflections on Duke und Conversations With Bill Evans. Er ist der Solist in Wes Andersons Film The French Dispatch aus dem Jahr 2021; sein Spiel ist auch zu hören in Stolz und Vorurteil, Extremely Loud & Incredibly Close, Wakefield und dem Oscar-prämierten und von der Kritik hochgelobten Film Atonement. Seine Konzertgarderobe wurde von Dame Vivienne Westwood entworfen.

Jean-Yves Thibaudet wurde in Lyon, Frankreich, geboren, wo er im Alter von fünf Jahren sein Klavierstudium begann und mit sieben Jahren seinen ersten öffentlichen Auftritt hatte. Mit zwölf Jahren trat er in das Pariser Konservatorium in Paris ein, um bei Aldo Ciccolini und Lucette Descaves, einer Freundin und Mitarbeiterin von Ravel. Zu studieren. Im Alter von fünfzehn Jahren gewann er den Premier Prix du Conservatoire und drei Jahre später die Young Concert Artists Auditions in New York City. Zu seinen zahlreichen Auszeichnungen gehört der Victoire d'Honneur, ein Preis für sein Lebenswerk und die höchste Auszeichnung, die Frankreichs Victoires de la Musique vergeben. Im Jahr 2010 ehrte die Hollywood Bowl Thibaudet für seine musikalischen Leistungen, indem sie ihn in ihre Hall of Fame aufnahm. Zuvor war Thibaudet Chevalier des Ordre des Arts et des Lettres und wurde 2012 vom französischen Kulturministerium zum Officier ernannt. Im Jahr 2020 wurde er zum Sonderbeauftragten für die Förderung der französischen Kreativ- und Kulturwirtschaft in Rumänien ernannt. Zusammen mit Gautier Capuçon ist er künstlerischer Berater des Festivals Musique & Vin au Clos Vougeot.

Mehr Informationen unter www.jeanyvesthibaudet.com

Jean-Yves Thibaudet wird weltweit von HarrisonParrott vertreten und nimmt exklusiv für Decca Records auf.

Saison 2022 / 2023

Bitte verwenden Sie ausschließlich diese von Weigold & Böhm autorisierte Biographie.